

Antragskriterien für einen ATZ-Antrag

Glukokortikoide

Diese Checkliste hilft Athlet:innen und ihren Ärzt:innen, die notwendigen Unterlagen für einen vollständigen ATZ-Antrag zusammenzustellen. Die ärztlichen Unterlagen sollen es der ATZ-Kommission ermöglichen zu beurteilen, ob die relevanten Bedingungen für die Erteilung einer ATZ erfüllt sind.

Bitte beachten Sie, dass das vollständig ausgefüllte ATZ-Antragsformular alleine nicht ausreicht; es müssen zusätzliche Unterlagen eingereicht werden. Ein vollständig ausgefülltes Antragsformular und die Erfüllung aller Punkte dieser Checkliste sind keine Garantie für die Erteilung einer ATZ, entspricht jedoch der bestmöglichen Vorbereitung des ATZ-Antrages.

Das aktuelle Antragsformular und weiterführende Informationen sind unter www.sportintegrity.ch/atzzufinden.

Diese Antragskriterien gelten für muskuloskeletale Erkrankungen oder Verletzungen, Hörsturz, Allergie und weitere Indikationen. Es existieren spezifische Antragskriterien für Asthma und entzündliche Darmerkrankungen (www.sportintegrity.ch/downloads).

Doping-Status

Alle Glukokortikoide sind **im Wettkampf verboten**, wenn sie über folgende Verabreichungswege angewendet werden:

- jeglicher **injizierbarer** Verabreichungsweg (z.B. intra-artikulär, intrabursal, intramuskulär, intravenös, peritendinös, subkutan);
- **oral**, inkl. oromukosaler Verabreichung (z.B. buccal, gingival, sublingual);
- **rektal**.

Anwendung «im Wettkampf»

Bei Anwendung von Glukokortikoiden über verbotene Verabreichungswege im Wettkampf müssen Athlet:innen des ATZ-Pools von Antidoping Schweiz und International Level Athlet:innen vorgängig im Besitz einer ATZ sein. Der ATZ-Antrag wird so bald wie möglich eingereicht (i.d.R. 30 Tage vor Wettkampf, Ausnahme: Notfallsituationen www.sportintegrity.ch/notfall).

Anwendung «ausserhalb des Wettkampfes» während der Auswaschphase

Für die Anwendung von Glukokortikoiden über verbotene Verabreichungswege ausserhalb des Wettkampfes werden Auswaschphasen angegeben. Können diese nicht eingehalten werden, gilt folgendes Vorgehen:

- Für ärztlich verordnete Therapien, die nur «im Wettkampf» verboten sind und deren Anwendung vor dieser Zeitperiode wieder beendet ist, kann nach einer allfälligen positiven Dopingkontrolle ein nachträglicher ATZ-Antrag gestellt werden.
- Athlet:innen sollen bereits vor der Therapie mit im Wettkampf verbotenen Glukokortikoiden gemeinsam mit ihrer Ärztin bzw. ihrem Arzt medizinische Unterlagen gemäss ATZ-Antragskriterien zusammenstellen. So können diese nach einer allfälligen positiven Dopingprobe und entsprechender Aufforderung nachträglich eingereicht werden.

Weiterführende Informationen sowie die pro Substanz und Verabreichungsweg geltenden Auswaschphasen sind unter www.sportintegrity.ch/glukokortikoide zu finden.

Das ATZ-Antragsformular muss folgendes beinhalten:

- Alle Abschnitte leserlich ausgefüllt
- Alle Angaben auf Deutsch, Französisch, Italienisch oder Englisch
- Unterschrift der antragsstellenden Ärztin bzw. des antragsstellenden Arztes
- Unterschrift der oder des Athlet:in

Erstantrag

Ärztlicher Bericht soll folgende Angaben enthalten:

- Krankengeschichte: Symptome inkl. Schweregrad, Erkrankungsbeginn, Behandlungsbeginn
- Krankheits- und Therapieverlauf seit Erkrankungsbeginn inkl. (falls zutreffend) Häufigkeit von Krankheitsschüben mit Daten und Ansprechen auf die Behandlung (Kontrolle und Häufigkeit von Krankheitsschüben / Remissionen)
- Zusammenfassung der diagnostischen Befunde (s.u.)
- Interpretation der Symptome und diagnostischen Befunde
- Angaben zu verschriebenen Glukokortikoiden, einschliesslich Dosierung, Häufigkeit, Verabreichungsweg und voraussichtlichem Therapieplan
- Dokumentation der Therapiewahl
 - Angewendete erlaubte therapeutische Alternativen (einschliesslich Dosierung, Häufigkeit und Verabreichungsweg) inkl. des jeweiligen Ansprechens
 - Angewendete nicht-pharmakologische Behandlungsmethoden
 - Begründung, weshalb keine erlaubte therapeutische Alternative eingesetzt werden kann
 - Mögliche Folgen bei Unterlassen der Behandlung mit dem Glukokortikoid

Diagnostische Befunde sollen Folgendes (abhängig von Indikation) beinhalten und in Kopie eingereicht werden:

- Laborwerte
- Bildgebende Diagnostik: z.B. Röntgen, MRT, Ultraschall
- Foto (z.B. bei allergischen Reaktionen)
- Stimmgabeltest und Tonaudiogramm (bei Hörsturz)

Verlängerungsantrag

Ärztlicher Bericht soll folgende Angaben enthalten:

- Krankheits- und Therapieverlauf **seit letzter Antragsstellung**
- Angaben zur aktuellen Medikation einschliesslich Dosierung, Häufigkeit und Verabreichungsweg

Eine ATZ hat immer eine beschränkte Gültigkeitsdauer und eine Verlängerung muss bei Bedarf beantragt werden. Auch ist die bewilligte Therapie klar definiert und bei einem geplanten Therapiewechsel ist daher ein Verlängerungsantrag erforderlich.

Maximale Gültigkeitsdauer einer ATZ für die vorliegende Indikation: Je nach Indikation und Behandlungsdauer

Senden Sie den Antrag an Swiss Sport Integrity, Pharmazie und Medizin, Eigerstrasse 60, 3007 Bern (E-Mail: med@sportintegrity.ch oder antidoping@hin.ch) und behalten Sie eine Kopie.